

I. Vorlage

Beratungsfolge - Gremium	Termin	Status
Ausschuss für Schule, Bildung, Sport und Gesundheit	18.01.2024	öffentlich - Beschluss

Bericht zur beruflichen Integration von benachteiligten Jugendlichen

Aktenzeichen / Geschäftszeichen	
Anlagen: Bildungsbericht Reihe 1, Ausgabe 2/Nov. 2023	

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur beruflichen Integration von benachteiligten Jugendlichen zur Kenntnis und beauftragt das Bildungsbüro mit der Fortsetzung der Berichterstattung.

Sachverhalt:

Das Bildungsbüro legt zum zweiten Mal nach 2022 einen Bericht zur beruflichen Integration von Benachteiligten Jugendlichen vor. Bis 2021 wurde v.a. die berufliche Integration der Mittelschüler/-innen untersucht, seit letzten Jahr auch die Verbleibe der Schüler/-innen aus Förderzentren und BVJ-Klassen der Berufsschulen.

Die wichtigsten Befunde in Kürze:

- Die Übergänge in duale Ausbildung nach der 9. Klasse der MS sind mit 36,1% auf einem Allzeit-Hoch.
- Auch Übergänge in Berufsfachschulen sind auf 9,5% gestiegen
- Rückläufig ist der Anteil der Übergänge in weiterführende schulische Wege und (erfreulicherweise) in das Übergangssystem, in das noch 16% einmünden
- der Anteil der Schüler/-innen mit „Quali“ liegt bei 53,6%
- der Anteil derjenigen ohne Abschluss ist wieder leicht gesunken (11%)
- Förderschüler/-innen gehen zu rd. 86% in Maßnahmen der Berufsvorbereitung über; diese konnten mit Hilfe der Schulleitungen erstmals differenziert erfasst werden
- Die weiteren Wege nach diesen Maßnahmen sollen in Kooperation mit der Alfred-Welker-Schule dieses Schuljahr erstmals nachvollzogen werden

- Die Verbleibsdaten aus den BVJ- bzw. BIJ-Klassen entwickeln sich weniger erfreulich
- Übergänge in duale Ausbildung sind auf 29% gesunken
- Dafür relativ deutlicher Anstieg bei Klassenwiederholungen (18,5%) und Übergängen in Erwerbsarbeit (11,3%)

- Der Ausbildungsmarkt in Fürth ist zwischen Stellen und Bewerber/-innen in etwa ausgeglichen, auf eine/-n Bewerber/-in kommt eine Stelle. Diese Situation ist in Nürnberg und Augsburg in etwa gleich, allerdings weisen andere große Städte in Bayern ein deutlich positiveres Verhältnis auf (bspw. Würzburg und Regensburg).
- Der scheinbar starke Überhang an Ausbildungsstellen besteht bei genauer Betrachtung nur im Bereich der Verkaufsberufe, nahezu alle anderen Bereiche verzeichnen weniger Stellen als Bewerber/-innen.

Näheres ist der Anlage sowie dem mündlichen Vortrag während der Sitzung zu entnehmen.

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten				
<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Gesamtkosten	€	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	€
Veranschlagung im Haushalt		Budget-Nr.		im		
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Hst.		<input type="checkbox"/> Vwhh	<input type="checkbox"/> Vmhh	
wenn nein, Deckungsvorschlag:						

Prüfung der Klimarelevanz:

<input checked="" type="checkbox"/>	Prüfung der Klimarelevanz nicht notwendig			
<input type="checkbox"/> --	<input type="checkbox"/> -	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> +	<input type="checkbox"/> ++
Stark negative Klimawirkung	Negative Klimawirkung	Keine oder geringe Klimawirkung	Positive Klimawirkung	Stark positive Klimawirkung
Begründung:				
<input type="checkbox"/>				
Alternativvorschlag (nur bei stark negativer Klimawirkung auszufüllen):				
<input type="checkbox"/>				

Beteiligungen

- II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung
- III. Beschluss zurück an **Bildungsbüro**

Fürth, 18.01.2024

gez. Braun

Unterschrift der Referentin bzw.
des Referenten

Bildungsbüro
Bronnenmeyer, Veit

Telefon:
(0911) 974-1015

Folgende Beratungsergebnisse sind vorhanden:

**Ergebnis aus der Sitzung: Ausschuss für Schule, Bildung, Sport und Gesundheit am
18.01.2024**

Protokollnotiz:

Beschluss:

**Beschluss: einstimmig beschlossen
beteiligt: 0**

Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 0 Pers. betei-